

Kostprobe

Bauen im ländlichen Raum ohne mit Klischees zu spielen: Christoph Haas hat in Niederösterreich einen neuen Zubau gestaltet und aus einer Bauernstube einen modernen Gastraum gemacht. VON CLAUDIA ELMER

MOSTHEURIGE SIND ein Spezifikum, dessen Ursprung in Niederösterreich liegt. Genauer gesagt: im Mostviertel. Ebendort, in Kronstorf bei Steyr, befindet sich die Mostschenke Sacher. Der Gastgarten liegt idyllisch am Ufer der Enns und ist seit jeher ein beliebtes Ziel für Radfahrer und Tagesausflügler. Die Gaststube allerdings, ein Relikt aus den 1970er-Jahren, war alles andere als zeitgemäß. Mit ihrem Wunsch, dem Heurigen ein modernes Ambiente zu verleihen, wandten sich die Bauherren an den Architekt Christoph Haas.

EINE RUSTIKALE Bauernstube mit schwerem Eichentisch und einigen Bierbänken – so beschreibt der Planer den Raum, den er bei der Besichtigung vorgefunden hatte. „Mir war klar, dass man hier mit moderner Architektur einen Kontrast setzen muss“, sagt Haas. Das Resultat ist ein geradliniger,

schlauchförmiger Baukörper, der sich in L-Form an das bestehende Bauernhaus schmiegt.

UNTER VERWENDUNG traditioneller Materialien ist es Haas gelungen, eine Brücke zwischen moderner Baukunst und ländlichem Umfeld zu schlagen. Denn sowohl die Konstruktion als auch die Fassade und die Inneneinrichtung bestehen komplett aus Holz. Die Außenverkleidung aus Lärche setzt sich innen auf den Wänden fort. Der Boden und die Stühle sind aus Eichenholz.

Das spannendste Element stellt die Decke dar, die sich von drinnen nach draußen erstreckt: Sie besteht aus unbesäumten Lärchenbrettern, deren natürliche Baumrinde nicht entfernt wurde. „Daraus ergibt sich ein unregelmäßiges Fugenbild, welches hinterleuchtet ist und eine warme Lichtstimmung erzeugt“, sagt Haas.



FOTOS: THAS-ARCHITEKTUR / MARK SENSIBRAL, ARCHITECTUREPHOTOGRAPHIE

Die Terrasse der Mostschenke Sacher liegt am Ufer der Enns. Drinnen gibt es auch einen Verkaufsbereich, wo Fleischprodukte, Erdäpfel, Most und Schnäpse angeboten werden

Sie ist außerdem akustisch wirksam und absorbiert den Schall.

DIE SITZBÄNKE sind aus ganzen Baumstämmen, die zugunsten der Beinfreiheit unten ausgeschnitten

wurden. Scheinbar schwebende Filzkörper dienen als Lehne. Die dreiteiligen Glastüren lassen sich an der Vorder- und Rückseite komplett öffnen. So herrscht selbst bei Hitze eine angenehme Tempe-

ratur und der Innenraum kann bei Schönwetter als überdachte Terrasse genutzt werden. Früher wollte niemand drinnen sitzen, bei Schlechtwetter blieben die Gäste aus. Das sollte sich jetzt ändern. □

www.haasarchitektur.at

Mostschenke Sacher
Winkling 3
4484 Kronstorf
Tel. 07225/8543

Von links: Abends wird die Decke aus unbesäumten Lärchenbrettern hinterleuchtet und sorgt für eine schöne Lichtstimmung. Mitte: Die Möbel wurden vollständig in Massivholz gefertigt. Rechts: Der Zubau schmiegt sich in L-Form an das bestehende Bauernhaus



„Mir war klar, dass man hier mit moderner Architektur einen Kontrast setzen muss.“

Christoph Haas, Architekt

